

Sitzungstag: 15.10.2018 Zahl aller Mitglieder: 25 / 14 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.
--

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
	<p><u>Öffentliche Sitzung</u></p>
	<p><u>Jugendhilfeausschuss und</u> <u>Ausschuss für Familie, Senioren und Integration</u></p> <p>Die Landrätin eröffnet um 14:00 Uhr die gemeinsame Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Familie, Senioren und Integration.</p>
Ö 1	<p><u>Familienbildung nach § 16 SGB VIII</u> <u>Strukturelle Weiterentwicklung der kommunalen Familienbildung</u> <u>und Förderung von Familienstützpunkten im Landkreis Kitzingen</u></p> <p>Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag, gibt nähere Erläuterungen dazu und übergibt Frau Julia Zimmermann-Giek das Wort.</p> <p>Frau Zimmermann-Giek informiert kurz über die bestehenden Familienstützpunkte im Landkreis.</p> <p>Nachdem keine Fragen vorliegen, ruft die Landrätin den Jugendhilfeausschuss und den Ausschuss für Familie, Senioren und Integration zur Beschlussfassung auf.</p>

Sitzungstag: 15.10.2018

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Jugendhilfeausschuss und
Ausschuss für Familie, Senioren und Integration

Beschluss:

1) Vorbehaltlich der projektbezogenen Förderung durch den Freistaat Bayern wird in den Haushaltsjahren 2019 und 2020

- a) die Koordinierungsstelle für Familienbildung/Familienstützpunkte im Landratsamt Kitzingen mit einem Stellenumfang von 12 Stunden/Woche fortgeführt.

Mittel für die voraussichtlich anfallenden Personalkosten sind in den Haushalten 2019 und 2020 bei den Haushaltstellen 0.4071.4140/4440/4340 einzuplanen.

- b) jedem der vier Familienstützpunkte in Dettelbach, Kitzingen, Volkach und Wiesentheid ein jährlicher Zuschuss von 7.000 Euro (Arbeitszeit der Fachkraft mindestens 10 Stunden/Woche) gewährt.

Wird die Arbeitszeit der Fachkraft im Familienstützpunkt dauerhaft auf 12 Stunden/Woche erhöht, gewährt der Landkreis einen Zuschuss von jährlich maximal 8.400 Euro. Bei einer dauerhaften Erhöhung der Arbeitszeit auf 15 Stunden/Woche gewährt der Landkreis einen Zuschuss von jährlich maximal 10.500 Euro.

Voraussetzung hierfür ist, dass die Fördersumme des Landkreises und die finanzielle Beteiligung der Kooperationspartner weiterhin im selben Verhältnis zueinander stehen wie bei der aktuellen Förderung.

Sitzungstag: 15.10.2018

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

- c) jedem der vier Familienstützpunkte jährlich ein Betrag von maximal 500 Euro für Veranstaltungen der Familienbildung zur Verfügung gestellt. Der Betrag von jährlich insgesamt 2.000 Euro wird bei der Haushaltsstelle 0.4071.6580 bereitgestellt.
- d) für Sachausgaben der Koordinierungsstelle für Familienbildung ein Betrag von 2.500 Euro bei der Haushaltsstelle 0.4071.6580 bereitgestellt.
- 2) Für die Erstellung und den Druck eines Familienwegweisers für den Landkreis Kitzingen werden im Haushaltsjahr 2019 bei Haushaltsstelle 0.4071.6580 Mittel in Höhe von 7.500 Euro bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 20	Für: 20	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 2 Tätigkeitsbericht des Koordinierungszentrums für Bürgerschaftliches Engagement „WirKT“ im Landkreis Kitzingen
Bericht von Frau Lisa Kriesinger und Frau Tatjana Fischer-Hock

Die Landrätin ruft den TOP auf und übergibt dazu Frau Lisa Kriesinger und Frau Tatjana Fischer-Hock das Wort.

Frau Kriesinger und Frau Fischer-Hock stellen sich vor und berichten im Einzelnen über

- den neuen Standort
- die vier inhaltlichen Säulen von WirKT
- die Finanzierungsbausteine von WirKT

Sitzungstag: 15.10.2018

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

-den Leistungskatalog 2018
-den Stellenwert von WirKT für den Landkreis Kitzingen
(Anlage).

Ö 3 Tätigkeitsbericht der Integrationslotsin

Bericht von Frau Marion Stief

Die Landrätin ruft den TOP auf und übergibt dazu der Integrationslotsin Frau Marion Stief das Wort.

Frau Stief berichtet über ihre Arbeit,

im Einzelnen über die Punkte

-Aufgaben

-Netzwerkarbeit

-Informationsveranstaltungen

-Schulungen für Ehrenamtliche

-Öffentlichkeitsarbeit

-Wohnungssuche und

-Planungen

(Anlage).

Ö 4 Einrichtung eines Pflegestützpunktes im Landkreis Kitzingen

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt nähere Erläuterungen dazu.

Sitzungstag: 15.10.2018

Zahl aller Mitglieder: 25 / 14

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Einzelne Mitglieder des Gremiums sprechen sich für die Einrichtung eines Pflegestützpunktes aus.

Den Ausschuss für Familie, Senioren und Integration ruft die Landrätin zur Beschlussfassung auf.

Ausschuss für Familie, Senioren und Integration

Beschluss:

Die Verwaltung des Landkreises Kitzingen wird beauftragt, die dauerhafte Einrichtung eines Pflegestützpunktes für den Landkreis Kitzingen in die Wege zu leiten.

Es wird vorgeschlagen, im Stellenplan 2019 eine unbefristete Stelle einzurichten.

Im Vorgriff auf den Stellenplan 2019 wird die Verwaltung beauftragt, die Stelle einer kommunalen Pflegemanagerin/eines kommunalen Pflegemanagers mit 0,75 VZÄ (Leitung des Pflegestützpunktes, Pflegeberatung inklusive Wohnberatung) mit der Entgeltgruppe 10 TVöD ab Januar 2019 zunächst befristet auf 2 Jahre auszuschreiben.

Dies soll mit der Maßgabe erfolgen, die Stelle nach Ablauf der Befristung zu prüfen und ggf. in eine unbefristete Stelle umzuwandeln.

Die Pflegemanagerin/der Pflegemanager ist sowohl für die Koordination des Aufbaus des Pflegestützpunktes im Vorfeld, als auch nach der Eröffnung für die Leitung des Pflegestützpunktes, die Pflegeberatung sowie die Wohnberatung zuständig.

Sitzungstag: 15.10.2018
Zahl aller Mitglieder: 25 / 14
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Die Sitzung endet um 15:00 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer